

Bezirksoberliga Herren Süd

SV Emmerke : SV Teutonia Sorsum
Samstag, 30.03.2024, 18:00 Uhr

Bettels bleibt gegen den SV Emmerke ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd traf der SV Emmerke am Samstag, den 30. März im 19. Saisonspiel auf den SV Teutonia Sorsum. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:28 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Harald Bettels. Auffällig war, dass der SV Emmerke diese Partie mit einem und der SV Teutonia Sorsum mit einem Ersatzspieler bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Eggers / Burk eine 1:3-Niederlage gegen Schröder / Schlemeier kassierten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten nachfolgend Schöler / Wodniczak letztlich im Repertoire, um Bettels / Nöhren final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Zwischenzeitlich konnten Minkwitz / Lattmann zwar einen Satz gewinnen, verloren am Nachbartisch die Partie gegen Labuhn / Raßmann aber trotzdem klar mit 5:11, 11:8, 8:11, 3:11. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Carlo Nöhren war für Janik Schöler schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Das folgende Einzel zwischen Pascal Wodniczak und Harald Bettels, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Anlaufschwierigkeiten musste Gero Minkwitz zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. 2:3 endete das Einzel zwischen Fabian Eggers und Timo Schröder aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Bei der 1:3-Niederlage gegen Michael Raßmann hatte Felix Burk nur im ersten Satz eine Chance. Thomas Lattmann hatte gegen Christof Schlemeier beim 10:12, 8:11, 6:11 wenig auszurichten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Emmerke und des SV Teutonia Sorsum. In vier Sätzen verlor Janik Schöler seine Partie gegen Harald Bettels, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 29:8 (Schöler) und 25:7 (Bettels). Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Emmerke am 05.04.2024 gegen den Post SV Alfeld versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 05.04.2024 gegen den SC Barienrode mitnehmen.

Statistik:

SV Emmerke

Doppel: Eggers / Burk 0:1, Schöler / Wodniczak 0:1, Minkwitz / Lattmann 0:1

Einzel: J. Schöler 0:2, P. Wodniczak 0:1, G. Minkwitz 1:0, F. Eggers 0:1, F. Burk 0:1, T. Lattmann 0:1

SV Teutonia Sorsum

Doppel: Bettels / Nöhren 1:0, Schröder / Schlemeier 1:0, Labuhn / Raßmann 1:0

Einzel: H. Bettels 2:0, C. Nöhren 1:0, T. Schröder 1:0, M. Labuhn 0:1, C. Schlemeier 1:0, M. Raßmann 1:0